

## zonta-hamburg-hafen.deBeschreibung: O:\Eigene Dateien\Öffentlichkeitsarbeit\SkF Erscheinungsbild\Logo SkF A neu klein.jpg

***Madame Courage – Antrag auf finanzielle Unterstützung***

Der Antrag ist beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Hamburg als Träger der Beratungs-stelle für Frauen, Familien und Schwangere, Schomburgstraße 120, 22767 Hamburg, zu stellen. Per Mail an: madamecourage@skf-hamburg.de

Ich beantrage eine Förderung im Zeitraum von bis .

**Persönliche Daten**

Name: Vorname:

Geburtsdatum: Familienstand:

Nationalität: Aufenthaltsstatus:

Name und (voraussichtliches) Geburtsdatum des Kindes/der Kinder:

Adresse:

 Telefon:

E-Mail:

**Angaben zum Studium**

Uni Hamburg 🞏 HAW Hamburg 🞏

Studienfach/-fächer:

Angestrebter Abschluss:

Angestrebter Termin des Abschlusses (Prüfungstermin o.ä.):

**Kontoverbindung**

Name und Ort des Geldinstitutes:

Kontoinhaber/in:

IBAN: BIC:

**Angaben zur bisherigen Finanzierung des Studiums**

**Monatliches Nettoeinkommen**

Kindergeld:

Unterhalt:

Wohngeld:

Sonstige Einnahmen:

(z.B. pers. Einkommen (Arbeit, Rente), Stipendien, Einkünfte aus Vermögen/Vermietung/Verpachtung)

**Feste monatliche Ausgaben**

Miete und Nebenkosten:

**Vermögen (Ersparnisse, Wertpapiere, Grundvermögen etc.)**

**Wesentliche Belastungen (v.a. aus Kredit)**

**Als Anlage sind beizufügen**

1. Antragsbegründung (max. eine Seite, ggf. stichpunktartig)
2. Darstellung der beruflichen Ziele und Vorstellungen (max. eine Seite, ggf. stichpunktartig)
3. Einkommensnachweise (inklusive Unterhalt)
4. Mietvertrag
5. Personalausweis (Kopie)
6. Immatrikulationsbescheinigung
7. Tabellarischer Lebenslauf
8. Bestätigung der Universität über den voraussichtlichen Studienabschluss (max. ein Jahr)
* **Alle Unterlagen sind vollständig und aussagekräftig benannt eingescannt einzureichen!**(z.B. 20250611\_Name\_Lebenslauf)

# Förderungsdauer und -höhe

Mir ist bekannt, dass die Förderungsdauer maximal zwei Semester (1 Jahr) beträgt und dass sich die finanzielle Unterstützung an der Höhe der Bundesausbildungsförderung orientiert, aber auch eine geringere Unterstützung gewährt werden kann.

**Mittelvergabe**

Mir ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch auf finanzielle Förderung durch das Projekt *Madame Courage* Hamburg besteht und dass die Förderung aufgrund veränderter persönlicher oder wirtschaftlicher Verhältnisse oder einer Änderung im Studienverlauf abgebrochen, unterbrochen oder verändert werden kann.

# Datenverarbeitung

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten an die Personen/Stellen weitergegeben werden, die mit der strategischen Ausrichtung des Projektes, der Entscheidungsfindung und Auszahlung der beantragten Leistungen befasst sind.

Ich bin mit der zweckgebundenen Speicherung meiner Daten einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass nach dem vorgesehenen Ende meines Studiums mit mir Kontakt aufgenommen wird.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Alle Änderungen in meinen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen, insbesondere Einkommensänderungen von mehr als 150 EUR im Monat, und in meinem Studienablauf werde ich unverzüglich mitteilen, sowohl vor als auch während einer etwaigen Förderung. Zu Unrecht von mir bezogene Leistungen müssen von mir zurückgezahlt werden.

Ich erkenne die Richtlinien für die Vergabe finanzieller Hilfen aus dem
Projekt *Madame Courage* Hamburg an.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift

## Richtlinien für die Vergabe finanzieller Hilfen aus dem Projekt Madame Courage Hamburg

**Förderungszweck**

Das Projekt *Madame Courage* Hamburg gewährt alleinerziehenden Studierenden Hilfestellung. Dies geschieht überparteilich, überkonfessionell und weltanschaulich neutral. Die Alleinerziehenden sollen durch eine zeitlich befristete, finanzielle und ideelle Unterstützung sowie eine Begleitung beim Berufseinstieg die Möglichkeit erhalten, ihr Studium abzuschließen. Durch die Verbesserung der beruflichen Qualifikation soll eine Absicherung des familiären Lebensunterhaltes ermöglichen werden. Das Projekt möchte verhindern, dass Elternschaft zu sozialer Benachteiligung, Abhängigkeit von staatlichen Leistungen und geringeren Bildungs- und Berufschancen führt.

**Antragsberechtigte**

Antragsberechtigte sind alleinerziehende Studierende (Bachelor, Master, Staatsexamen) der Universität Hamburg und der HAW Hamburg.

* Studierende in Hamburg,
* ohne ausreichendes Einkommen und Vermögen,
* ohne Anspruch auf anderweitige Förderungen und Unterstützung,
* kurz vor Ende des Studiums mit Aussicht auf einen erfolgreichen Abschluss.

Der Antrag kann ab der 13. Schwangerschaftswoche gestellt werden.

**Mitwirkung**

Die Unterstützung des Projekts *Madame Courage* soll wenigstens die nachfolgenden Aspekte umfassen:

* Teilnahme an einer Veranstaltung des Zonta-Club Hamburg Hafen e.V., damit die Mitglieder und die Stipendiatin sich möglichst zeitnah nach Förderbeginn kennenlernen können
* Mitwirkung an einer Fundraising-/ Public-Relation-Aktion zu Gunsten von *Madame Courage* (ggf. auch digital)

Ein intensiverer Kontakt/ ein intensiveres Engagement ist ebenfalls möglich.

Bei Terminierung der genannten Veranstaltungen berücksichtigt *Madame Courage* die Mehrfachbelastung der Stipendiatin durch Erziehung und Studium.

Als weitere Mitwirkung wird im Falle einer finanziellen Förderung Folgendes vorausgesetzt:

* Kurzfristige Antwort auf Mails/ Rückrufbitten des Projekts
* Unverzügliche Benachrichtigung der Antragsstelle bei Beantragung eines Urlaubssemesters und sonstigen Veränderungen im Studienverlauf, die zu einer Verlängerung der Studiendauer bis zum Abschluss führen (z.B. längerfristige Erkrankung) sowie bei Änderungen der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse (z.B. Gewährung anderer Stipendien, Heirat). Alle Änderungen können zu einem Abbruch, einer Unterbrechung oder einer Veränderung der Förderung führen.
* Abschlussnachweis (ohne Note möglich) per Mail an madamecourage@skf-hamburg.de